Schweizerischer Samariterbund = Alliance suisse des Samaritains

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **49 (1941)**

Heft 40

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

enfants d'un demi-litre, un peu moins quand ils sont tout petits. Les expériences faites récemment en Angleterre sur différents groupes d'enfants, dont une partie recevait une ration supplémentaire de lait, alors que l'autre partie en était privée, prouvent de façon éclatante que les enfants ont absolument besoin d'une quantité suffisante de lait. Les enfants qui avaient consommé du lait présentaient l'aspect particulier des animaux bien nourris: leur cheveux étaient luisants et lustrés, leurs ongles lisses et brillants comme s'ils avaient été polis.

Si le lait complet ne peut pas être obtenu, il ne faut pas mépriser le lait écrêmé. En effet, il est riche en sels de calcium, en phosphates et en vitamines B. Il est vrai que le lait gras ou la crême présente dans le lait complet contiennent la vitamine A, qui manque dans le lait écrêmé. Ce dernier est pourtant une nourriture si substantielle que certaines personnes s'étonnent et ne veulent presque pas croire qu'on l'ait jadis considéré comme un aliment tout juste bon pour les veaux et les porcs. Si ces animaux si fastueusement nourris n'étaient pas destinés à être eux-mêmes mangés par les hommes, rien n'aurait excusé un pareil gaspillage.

Wettbewerb für ein Abzeichen der Schweiz. Nationalspende

Am 17. September 1941 tagte in der Schulwarte in Bern unter dem Vorsitz von Direktor Dr. Kienzle, Vertreter der Eidg. Kommission für angewandte Kunst, Basel, die Jury für den Abzeichen-Wettbewerb der Schweiz. Nationalspende. Von den 161 eingegangenen Entwürfen wurden 12 mit Preisen ausgezeichnet, während acht weitere Arbeiten Trostpreise erhielten. Die Rangliste ergibt folgendes Bild:

1. Rang: Max Amsler, Graphiker, Zürich.
2. Rang: Marga und Gustav Baeschlin-Steinmann, St. Gallen, und Celestino Piatti jun., Dietlikon.
3. Rang: A. Sternegg, Frauenfeld; H. P. Weber, Zürich; Gottfried Keller, Grossaffoltern; Hch. Binder, Zürich-Schwamendingen, und Anne Bretscher, Winterthur.
4. Rang: Edwin Wenger, Edward Bretscher und Karl Moser, alle drei in Zürich.
5. Rang: Hans Mäder und Albert Huggler, Brienz.

Der erste Preis von Fr. 1000.— fiel auf den Entwurf von Herrn Max Amsler, Graphiker in Zürich, dessen Ausführung, die Initialen der SNS und den Stahlhelm enthaltend, welche zu einem harmonischen Ganzen zusammengefasst sind, nach dem Urteil der Fachexperten des Brienzer Holzschnitzlergewerbes absolut geeignet ist, in Holz angefertigt zu werden. Die Oberländer Holzschnitzler des Kantons Bern werden somit sehr wahrscheinlich das Abzeichen für die nächstjährige SNS-Aktion zur Ausführung bringen. Da die SNS erfahrungsgemäss mehrere 100'000 Plaketten benötigt, werden wiederum viele Arbeiter dieser Industrie über den harten Winter Arbeit und Verdienst erhalten. In Anbetracht des Ausfalles des Fremdenverkehrs, unter welchem dieser Erwerbszweig gegenwärtig schwer zu leiden hat, ist diese Arbeitsbeschaffung sehr willkommen. Sie deckt sich auch mit den Bestrebungen der SNS, die darnach trachtet, die Arbeitslosigkeit in unserem Lande zu bekämpfen.

Schweizerischer Samariterbund
Alliance suisse des Samaritains

Samariterhilfslehrerkurs St. Gallen

Die Schlussprüfung wird am Sonntag, 5. Oktober 1941, 9.00 Uhr im Hotel Schiff, Multergasse 26, stattfinden.

Wir laden die Samariterfreunde benachbarter Sektionen und insbesondere deren Hilfslehrer herzlich ein, diesem Anlass beizuwohnen. Diejenigen, die am nachfolgenden Mittagessen (Preis Fr. 3.— ohne Getränke) im Hotel «Schiff» teilzunehmen wünschen, sind gebeten, sich bis spätestens am Freitag, 3. Oktober, beim Verbandssekretariat anzumelden.

Samariterhilfslehrerkurs Thun

Wir erinnern unsere Sektionen daran, dass dieser Kurs vom 14. bis 23. November stattfinden wird mit Vorprüfung am Sonntag, 19. Oktober. Schluss der Anmeldefrist: 9. Oktober.

Diejenigen Sektionen, die sich für die Beschickung interessieren, mögen Anmeldeformulare beim Verbandssekretariat verlangen.

Anzeigen der Samaritervereine
Avis des sections de samaritains

Aarau. S.-V. Herrengruppe. Sonntag, 5. Oktober, halbtägiger Ausflug auf die Wasserfluh. Abmarsch punkt 7.00 Uhr beim Pestalozzischulhaus.

Aarau. S.-V. Flickabend im Kinderspital: Dienstag, 7. Oktober, 20.00 Uhr.

Aarwangen und Umgebung. S.-V. Der Samariterverein führt diesen Herbst in Bannwil einen Samariterkurs durch. Er begann am 29. September. Kursabende: Montag und Donnerstag, 20.00 Uhr, im Saale des Restaurant Staub (Bahnhof). Wir bitten die Mitglieder, die Kursabende fleissig zu besuchen.

Affoltern a. A. S.-V. 12. Oktober (Sonntagvormittag) Besuch des Kriminalmuseums in Zürich mit der Samaritervereinigung Amt und Limmattal. Anmeldungen für diese Exkursion sind sofort an den Präsidenten zu richten.

Allmendingen-Rubigen. S.-V. Nächste praktische Uebung: Freitag, 3. Oktober, im Lokal Allmendingen. Für den bevorstehenden, im Oktober beginnenden Krankenpflegekurs werden die Mitglieder gebeten, fleissig für Teilnehmer zu werben. Näheres darüber wird bei Anlass der Uebung bekanntgegeben.

Altstetten-Albisrieden. S.-V. Heute 20.00 Uhr: Uebung im Albisriederhaus. Bitte vollzählig.

Bäretswil. S.-V. Sonntag, 5. Oktober (event. 25. Oktober): Ausflug nach Bilten—Hirzli. Sammlung 7.45 Uhr beim Schulhaus Bäretswil mit Velo. Auskunft bei H. Altwegg.

Bern, Samaritervereinigung der Stadt Bern. Anlässlich des Vortrages von E. Hunziker im Bürgerhaus hat uns der Männerchor «Konkordia» Bern durch seine so gutgewählten und trefflich vorgetragenen Vaterlandslieder grossen freundnachbarlichen Dienst geleistet. Männerchor Konkordia hat am nächsten Samstag, 4. Oktober, im «Alhambra» einen Fröhlichen Abend. Wir wollen alle, die am Vortrag dabei waren, auch hier dabei sein. Wir wollen unser Wort halten und dem Männerchor Konkordia einen Stein ins Gärtchen werfen. Die Durchführung der Ausstellung ist auf April 1942 verschoben. — Nächste Z.-A.-Sitzung: Donnerstag, 16. Oktober, im Bürgerhaus.

Bern, Samariterverein. Sonntag, 5. Oktober: Feldübung im Wylerwald unter Mitwirkung der Ortswehr. Sammlung 13.30 Uhr beim Breitfeldschulhaus an der Scheibenstrasse. Die Uebung findet bei jeder Witterung statt. Die Leitung erwartet zahlreichen Aufmarsch aller fünf Sektionen.

Bern, Samariterverein. *Sektion Lorraine-Breitenrain.* Nächste obligatorische Monatsübung: Dienstag, 14. Oktober, im üblichen Lokal. Sonntag, 5. Oktober, Feldübung des Gesamtvereins (siehe Inserat unter Samariterverein). Wir erwarten zahlreiches Erscheinen.

— *Sektion Mattenhof-Weissenbühl.* Sonntag, 5. Oktober, nachmittags: Feldübung des Gesamtvereins im Wylerwald mit der Ortswehr. Sammlung 13.30 Uhr beim Breitfeldschulhaus, Scheibenstrasse. Die Uebung findet bei jeder Witterung statt. Gutes Schuhwerk mitnehmen. Wir erwarten zahlreiche Beteiligung seitens unserer Sektion.

— *Sektion Länggass-Brückfeld.* Sonntag, 5. Oktober, findet die Feldübung des Gesamtvereins statt. Sammlung unserer Mitglieder bei der grossen Schanze (Chalet Motta). Abmarsch punkt 13.00 Uhr. Nachzügler begeben sich bis spätestens 13.30 Uhr zum Breitfeldschulhaus. Diese Uebung wird unsern Mitgliedern angerechnet; wir bitten daher um zahlreiches Erscheinen. Näheres unter Samariterverein Bern.

— *Sektion Stadt.* Unterhaltungsabend: Samstag, 4. Oktober, punkt 20.15 Uhr, im Saale des Café «Schweizerbund», Länggaßstrasse, vis-à-vis Schokoladefabrik Tobler. Bringt Verwandte und Bekannte mit, damit auch dieser Anlass ein voller Erfolg wird. Theaterstücke: «En Chnopf im Nastuch» und «Wie's öppe cha gah» sorgen für gute Unterhaltung, sowie eine gute Tanzmusik. Eintritt nur 80 Rp, Tanzgeld für Damen und Herren 60 Rp. Eventuelle Tombolagaben nimmt der Vorstand oder am Samstagabend noch gerne entgegen. — Sonntagnachmittag findet die Feldübung des Gesamtvereins im Wylerwald statt. Wir erwarten auch hier gute Beteiligung, da ohne Kosten verbunden. Näheres über Feldübung siehe unter Eingesandt des Gesamtvereins.

Bern, Enge-Felsenau. S.-V. Herbstausflug: Nächsten Sonntag, 5. Oktober. Ziel: Weissenstein. Abfahrt: Felsenau 6.44 Uhr mit «Solothurner». Alles Nähere siehe Zirkular. Kommt zahlreich!

Bern, Mittelland. Hilfslehrer. Uebungs- und Demonstrationsabend: Dienstag, 7. Oktober, 20.00 Uhr, im Monbijouschulhaus, Sul-